

In Situ Art Society e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck die Förderung der aktuellen Kunst ist. Er wurde im September 2014 in Bonn von Pavel Borodin und Georges Timpanidis (aka Georges Paul) gegründet. Zu den Hauptaktivitäten des Vereins gehören:

- Konzerte und Produktionen im Bereich Jazz, improvisierte Musik, Neue Musik und aktuelle elektronische Musik
- Rahmenprojekte im Bereich von bildender Kunst und Photographie, Filmvorführungen und literarische Lesungen
- Dokumentation von Konzerten und künstlerischen Aufführungen sowie Archivierung und Veröffentlichung in Druck- und elektronischer Form
- Vorträge und Präsentationen zu aktuellen Themen der Ästhetik in Zusammenarbeit mit akademischen Institutionen

Alle Veranstaltungen finden statt im

**DIALOGRAUM KREUZUNG AN ST. HELENA**

Bornheimer Straße 130, 53119 Bonn

KARTENRESERVIERUNG

tickets@in-situ-art-society.de | Tel.: 0174 / 1839210

Fotos: *The Arena Glacier, Hope Bay, Trinity Peninsula, Antarctic Peninsula* von ANDREW SHIVA | Wikipedia | CC BY-SA 4.0 (Titelseite); *Greenland, Kong Oscar Fjord, Iceberg* von JERZY STRZELECKI | Wikipedia | CC BY-SA 3.0 (Weber/Heupel + pollon)

Mit freundlicher Unterstützung von:

**Kreuzung an St. Helena** – Ein Dialograum für christlichen Kult und zeitgenössische Kultur e.V. | [www.kreuzung-helena.de](http://www.kreuzung-helena.de) • **Tweeback Verlag** | [www.tweeback.com](http://www.tweeback.com)  
**bonn.pop e.V.** | [www.bonnpop.de](http://www.bonnpop.de) • **falschnehmung.de** – sachdienliche Betrachtungen zu Visionen und Visuellem, Kultur, Irrsinn und anderen Formen der Wahr-Nehmung  
**Drumcenter Köln** | [www.drumcenter.de](http://www.drumcenter.de) • **ON – Neue Musik Köln e.V.** | [www.on-cologne.de](http://www.on-cologne.de)  
**PanRec** – a video label for jazz and improvised music | [www.panrec.com](http://www.panrec.com)



IN SITU ART SOCIETY  
präsentiert

## Konzerte November 2017

10.11 THE DISSONANT SERIES  
**WEBER/HEUPEL + POLLON**  
(BONN FESTIVAL 2017)

17.11 IN SITU GUITAR FRIDAYS  
**CHRISTIAN VASSEUR**

THE DISSONANT SERIES 44

## WEBER / HEUPEL + POLLON

Doppelkonzert im Rahmen des BONN FESTIVALS 2017



## RAINER WEBER (DE) – Bassklarinette

Rainer Weber studierte Musikwissenschaft, Germanistik und Philosophie in Bonn und genoss eine klassische Ausbildung auf der Klarinette. Auf kammermusikalische Ausflüge in die klassisch, romantische Klarinettenliteratur folgte die intensive Beschäftigung mit Kompositionen Neuer Musik des 20./21. Jahrhunderts. Freie Improvisation kam ab 2007 dazu und bildet seit ca. 2010 den musikalischen Schwerpunkt.

## MICHAEL HEUPEL (DE) – Flöte

Michael Heupel studierte klassische Flöte an der Hochschule für Musik in Köln. Vor und während des Studiums beschäftigte er sich mit Jazz und improvisierter Musik. 1990 gründete er sein eigenes Quartett mit dem er u. a. für das Goethe Institut Gastspiele in Australien und Neuseeland gab. An verschiedenen Musikhochschulen Deutschlands sowie dem Mozarteum in Salzburg gibt er Kurse für aussergewöhnliche Spieltechniken und Improvisation. Heupel ist Mitglied von Norbert Steins *Pata Masters*.

## THERESIA PHILIPP (DE) – Saxophon

Theresia Philipp ist eine deutsche Saxophonistin/Komponistin. Sie studierte von 2010 bis 2015 an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. 2015 erhielt sie das *Lions Club Köln* Stipendium. Außerdem spielt sie im *Backyard Jazz Orchestra*, *The world famous Glenn Miller Orchestra*, sowie mit ihren Projekten *Theresia Philipp Septett* und *pollon*, für die sie auch kompositorisch tätig ist. Das Debutalbum *herb* wurde 2016 bei Klaeng Records veröffentlicht.

## DAVID HELM (DE) – Kontrabass

David Helm ist Kontrabassist und lebt in Köln. Für seine Bands *Marek Johnson*, *pollon* sowie das *Zoom Trio* ist er auch kompositorisch tätig. Er spielte auf dem Curitiba Jazzfestival, Saint-Louis Jazzfestival, Wangaratta Festival of Jazz, Jazzfestival Odessa, Bonner Jazzfest, Deutsches Jazzfestival Frankfurt a.M., Jazzrally Düsseldorf, Moers Jazzfestival, Acht Brücken Festival. Konzertreisen führten ihn durch Europa, nach Brasilien, Mexiko, USA, Canada, Senegal, Guinea-Bissau, Bosnien-Herzegowina.

## THOMAS SAUERBORN (DE) – Schlagzeug

Thomas Sauerborn ist Schlagzeuger und Komponist wohnhaft in Köln. Er studierte 2008 bis 2010 am Conservatorium van Amsterdam und 2010 bis 2013 an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. 2014–2016 absolvierte er als Stipendiat des DAAD sein Master Studium am Rytmsik Musikkonservatorium in Kopenhagen. Seine kompositorische Arbeit, in der alternative Interpretationsformen die Basis bilden, konzentriert sich auf das Trio *pollon*. Er ist außerdem Bandleader des deutsch/dänischen Improvisationskollektivs *Mount Meander*.

Eintritt mit der BONN-FESTIVAL-KARTE (erhältlich bei [bonnticket.de](http://bonnticket.de))

Vorverkauf: €9,90 zzgl. Gebühren | Abendkasse: €13,00

Gutes Karma Ticket: €14,90 zzgl. Gebühren

IN SITU GUITAR FRIDAYS 10

## CHRISTIAN VASSEUR



## CHRISTIAN VASSEUR (FR) – Konzertgitarre

Bevor er Kurse bei Pascal Boëls und Jean-Philippe Gruneissen belegte, hatte Christian Vasseur bereits als Autodidakt Gitarre gespielt. Von Eugène Ferré, Yasunori Imamura und Paul O'Dette wurde er zur Renaisancelaute geführt. Nach mehreren Jahren Erfahrung in der Alten Musik widmet Vasseur sich nun der Komposition und der Improvisation, wobei er einzigartige Musik außerhalb aller ästhetischen Dogmen präsentiert, eine uralte Zukunftsmusik.

Seit fünfzehn Jahren moderiert er Workshops für geistig behinderte Kinder und Erwachsene. Diese fünfzehn Jahre der Praxis außerhalb des traditionellen Rahmens haben seinen Zugang zur Musik und insbesondere zur freien Improvisation und zum Musiktheater tief geprägt.

Als vielgestaltiger Musiker nimmt Vasseur regelmäßig an Veranstaltungen teil, bei denen die Musik mit anderen künstlerischen Praktiken konfrontiert wird: Photographie, Video, Tanz und Theater. Er ist einer der seltenen zeitgenössischen Musiker, die eine originelle und aktuelle Tonsprache auf der Laute entwickelt haben. Im Theater ist seine Musik ein Kontrapunkt zum Text, eine andere Stimme, je nach dramaturgischen Anforderungen melodisch, dissonant oder lärmend. Akustische Klangfülle wird oftmals mit Elektronik kombiniert.

Christian Vasseur tritt solo und im Duo mit der Tänzerin Nathalie Baldo, dem Komiker Patrick Sourdeval, dem Cellisten Jean-Christophe Lannoy, den Gitarristen Raphaël Godeau und Philippe Lenglet, dem Komponisten elektronischer Musik Denis Streibig und dem Gitarristen und Lautisten Gilbert Isbin auf. Im Jahr 2008 schuf er die Hard-Barock-Elektro-Minioper *Mr Agata*. Mit dem Lautisten-Sänger Habib Guerroumi und mit Jean-Christophe Lannoy spielte er im Trio *Djuwel* (neu interpretierte arabisch-andalusische Musik). Im Jahr 2013 gründete er das Duo *O-Oh!* mit dem Pianisten Isao Wada. Seit 2014 tritt er regelmäßig im Ensemble *Les affinités* auf. Im Jahr 2016 gründete er das *FlipFlap Trio* mit Gilbert Isbin und Claude Colpaert. Er ist Mitglied des von Sébastien Beaumont gegründeten Gitarrenquartetts *OGR*. Seit 2015 spielt er regelmäßig mit dem vom Komiker Franck Andrieux und dem Cellisten Timothée Cou-teau gegründeten Trio *Spring*.

Zu seinen Veröffentlichungen zählen zwei selbstproduzierte Alben (*Teres promises* und *N'Gaddi*: Kompositionen für Cello und Gitarre), zwei Alben bei Playa Sound (*Djuwel* und *Hiwaya*: erneuerte arabisch-andalusische Musik des Trios *Djuwel*), zwei Alben beim Berliner Label Humming Conch (*Alam*: Originalkompositionen für Laute und *Poèmes saturniens*: Improvisationen auf der Gitarre) und ein Album bei Le Tympan Marteau (*Survivor*, mit dem Trio *Spring*) aus dem Jahr 2016.

Die Konzertreihe *In Situ Guitar Fridays* wird von dem Gitarristen und Komponisten Scott Fields kuratiert.

Eintritt: €10 | €6 ermäßigt (für Mitglieder der *In Situ Art Society*: €6,50 | €4 ermäßigt)